



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 19/6684, 19/7261

Bericht zur aktuellen Lage des bayerischen Einzelhandels (insbesondere in strukturschwachen Regionen)

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die aktuelle Lage des bayerischen Einzelhandels, insbesondere in strukturschwachen Regionen, zu berichten. Dabei soll insbesondere auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Förderinitiative „Neue Läden und neue Ideen für Bayerns Innenstädte“
- Informationskampagne „Erfolgreich handeln“
- Förderprogramm „Digitales Dorf Bayern“
- 5-Sterne-Auszeichnung besonders gut geführter Dorfläden
- Versorgungsstruktur durch Dorfläden und andere alternative Nahversorgungskonzepte (Hofläden, rollende Supermärkte, Smart Stores / digitale Kleinstsupermärkte, Wochenmärkte, Nachbarschaftsläden etc.) im ländlichen Raum
- alternative Nahversorgungsprojekte im ländlichen Raum, die durch den Freistaat Bayern in den letzten Jahren gefördert wurden
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Angestellten im Einzelhandel

Des Weiteren soll berichtet werden, welche Maßnahmen die Staatsregierung weiterführen will und welche neuen Maßnahmen für den Erhalt des flächendeckenden Lebensmitteleinzelhandels in der Planung sind.

Die Präsidentin

I.V.

Ludwig Hartmann

IV. Vizepräsident